

## Presseinformation

21. Juli 2004

### **Initiative „Niederösterreich-MehrwegBecher“ ein voller Erfolg**

#### **Sobotka: Optimales Produkt, Abfallvermeidung selbst in die Hand zu nehmen**

Im Sommer finden naturgemäß landauf, landab zahlreiche Veranstaltungen und Feste statt. Um die mit diesen Festen im Zusammenhang stehenden Müllberge zu reduzieren, haben die NÖ Abfallverbände, Umwelt-Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka und die NÖ Gastwirte-Innung kürzlich gemeinsam die Initiative „Niederösterreich-MehrwegBecher“ gestartet. Die Initiative erweist sich bereits zum jetzigen Zeitpunkt als voller Erfolg.

„Von den 200.000 angekauften Bechern sind bereits 150.000 im Umlauf“, erklärt hierzu Direktor Karl Kalteis, Geschäftsführer des NÖ Abfallwirtschaftsvereins. Wie die bisherige Erfahrung gezeigt habe, nützen vor allem Sportvereine das neue Angebot sehr gerne.

Auch Landesrat Sobotka freut sich über den Erfolg der Initiative und betont vor allem deren Bedeutung im Hinblick auf die Abfallvermeidung: „Der praktisch unzerstörbare Becher kann gut 800 Mal gewaschen und wieder verwendet werden. Die in Umlauf gebrachten Becher werden damit mehr als 150 Millionen Wegwerfbecher ersetzen. Der ‚Niederösterreich-Becher‘ ist ein optimales Produkt für Festveranstalter und -besucher, um die Abfallvermeidung selbst in die Hand zu nehmen.“

Bei den „Niederösterreich-MehrwegBechern“ handelt es sich um vom Land Niederösterreich geförderte Trinkbecher aus Polycarbonat, die als Pfandbecher konzipiert wurden, in den Größen 0,3 und 0,5 Liter erhältlich sind und von Veranstaltern entweder gekauft oder ausgeliehen werden können. Der Verkauf erfolgt direkt über den Abfallwirtschaftsverein in St. Pölten, der Verleih wird von insgesamt sechs so genannten „Pools“ in den Regionen Waldviertel, NÖ Mitte, Weinviertel, Mostviertel und Industrieviertel sowie in der Hauptstadtregion gemanagt. In diesen regionalen Pools stehen insgesamt 70.000 Becher zur Verfügung, die gegen Voranmeldung und ein geringes Entgelt an Privatpersonen, Vereine und Gastwirte sowie an gewerbliche oder kommunale Festveranstalter verliehen werden. Bei Bedarf können die Veranstalter die Becher bei den genannten Pools im Anschluss an ihre Veranstaltung auch reinigen lassen.

### Presseinformation

In den vergangenen drei Jahren wurde in den Abfallverbänden Zwettl, Tulln, Lilienfeld und Hollabrunn die Akzeptanz von Mehrwegbechern bereits in einem Pilotprojekt getestet. Damals wurden 48.000 Mehrwegbecher verteilt. Auf Grund der guten Erfolge wurde das Projekt jetzt auf ganz Niederösterreich ausgedehnt.

Nähere Informationen: Büro LR Sobotka, Christian Rädler, Telefon 02742/9005-12319, e-mail [christian.raedler@noel.gv.at](mailto:christian.raedler@noel.gv.at) bzw. NÖ Abfallwirtschaftsverein, 3109 St. Pölten, Rennbahnstraße 29B, Telefon 02742/23 00 60, e-mail [office@noeawv.at](mailto:office@noeawv.at), [www.abfallverband.at](http://www.abfallverband.at) bzw. Wirtschaftskammer NÖ, 1014 Wien, Herrengasse 10, Mag. Rudolf Keindl, Telefon 01/534 66-1291, e-mail [tf1@wknoe.at](mailto:tf1@wknoe.at).

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)